

Soeben erscheint:

JAKOB KNEIP  
**Sunsrück-  
 Weihnacht**  
 Erzählungen

Mit Holzschnitten von Maria Braun  
 Kart. RM 1.50, Geschenkausstattung RM 2.—

\*

**Das Weihnachtsbuch für jung und alt**

Fröhlich rücken wir zusammen und wir lauschen schon den innigen Worten, aus denen behutsam die Schicksale aufsteigen. Wir werden ganz nachdenklich darüber und merken es bald: Diese Erzählungen, die der Dichter Jakob Kneip mit vollen Händen aus seiner Sunsrückkindheit hob, diese Geschichten von Härte und Güte, von Armut und Freude sprechen recht eigentlich von uns selber. Und mit klopfendem Herzen sehen wir den Menschen dieses Buches ins leuchtende Gesicht. Wir reiben uns hernach die Augen, als hätten wir selber wie der Schäfer Mattes in der wunderfamsten Erzählung dieses Buches auf der Himmelstiefe gestanden und in den strahlenden Glanz geschaut. Ja, freilich, dieses Büchlein, darin es wabert von altem Ahnengut und deutscher Weltfröhlichkeit, zündet in uns allen ein wärmendes Lichtlein an, und es ginge nicht mit rechten Dingen zu, wenn dem Dichter Jakob Kneip und der Malerin Maria Braun diese köstliche und echte Gabe nicht die Liebe des ganzen Volkes gewänne.

**Sie werden es genau wissen:**

Das rechte Weihnachtsbuch hat uns bisher gefehlt. Endlich hat der Dichter Jakob Kneip, der mit seinem „Hampit der Jäger“ schon einmal ein großes deutsches Volksbuch schuf, es uns beschert. Auch dieses Werk wird erst recht Zehntausende von Freunden finden.

Machen Sie bitte einen Versuch, es gehört in großer Anzahl an die erste Stelle des Weihnachtsfensters. Die köstliche Ausstattung, die wir dem Buche gegeben haben und unsere besonders umfassende und wirkungsvolle Pressepropaganda bereiten einem großen Erfolg den Weg. Wir bitten Sie, ihn auch für sich auszuwerten.

Lesezeichen und Prospekte in angemessener Zahl

Ⓩ

**Staufen-Verlag G.m.b.H., Köln-Leipzig**

**ABONNEMENTSANNAHME**  
 für das Jahr 1934

auf sämtliche in der UdSSR erscheinende  
**ZEITUNGEN und ZEITSCHRIFTEN**

Kataloge werden auf Wunsch kostenlos  
 zugesandt.

\*

**Bestellungen sind zu richten:**

an

„MESHUNARODNAJA KNIGA“, MOSKAU,  
 Kusnetzkiy Most 18  
 (Bankkonto Nr. 263 bei der Staatsbank der UdSSR,  
 Moskau, Neglinnaja 12)

oder

„KNIGA“, Buch- und Lehrmittelges. m. b. H.,  
 BERLIN W 35, Kurfürstenstr. 33  
 Postscheckkonto Berlin 12610

**MAGISCHES UND  
 NATURWISSENSCHAFTLICHES  
 DENKEN IN DER RENAISSANCE**

Eine geistesgeschichtlich-anthropologische Studie  
 über die Ursprünge des mechanistischen Weltbildes

Von

**LEONH. v. RENTHE-FINK**

Dr. phil.

Die Arbeit versucht, die Entstehung der modernen naturwissenschaftlich-rationalistischen Weltanschauung von einer bisher selten gewürdigten Seite aus zu begreifen. Sie zeigt im Anschluß an neuere Forschungen die eigenartigen geistesgeschichtlichen Fäden, die zwischen der astrologischen und magischen Naturphilosophie der Renaissance und der entstehenden exakten Naturwissenschaft hin und her laufen. Da sie auf die Auswertung der Zeugnisse menschlicher Selbstauffassung aus jener Zeit (Pomponazzi, Leonardo, Galilei, Descartes u. a.) ein besonderes Gewicht legt, ist sie zugleich ein Beitrag zur Geschichte der philosophischen Anthropologie.

Diese Schrift — als Teil einer ausgezeichneten Bonner Dissertation vom Juli 1933 — legen wir gesondert vor, weil (abgesehen von den Universitäts-Bibliotheken und größeren wissenschaftlichen Bibliotheken, die durch die Dissertation erfaßt werden)

**für einen größeren Kreis**

dies behandelte Thema Interesse und Bedeutung haben wird.

Ⓩ

**L. C. WITTICH VERLAG, DARMSTADT**